



Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann melden Sie sich bei uns.
Wir freuen uns auf Ihren Anruf!



Unterbezirk
Ruhr-Lippe-Ems



Anke Peters
Einrichtungsleitung

Servicestelle Antidiskriminierungsarbeit in Hamm

Beratung und Unterstützung für die von Diskriminierung betroffenen Menschen

Die „Servicestelle Antidiskriminierungsarbeit“ der Integrationsagentur setzt sich für die von Diskriminierung betroffenen Menschen ein, kooperiert mit Institutionen, Einrichtungen und Vereinen, die mit Diskriminierungspraktiken konfrontiert sind. Darüber hinaus sind ihre Ziele, individuelle und strukturelle Benachteiligungen abzubauen und Konzepte gegen Vorurteile und Diskriminierung und für Gleichbehandlung zu entwickeln.

Angebote und Maßnahmen sind:

- ▶ Beratung für die von Diskriminierung betroffenen Menschen und Multiplikator*innen, sowie Einrichtungen, Institutionen und Vereine
- ▶ Informationsveranstaltungen, Workshops und Schulungen zu den Themen Vorurteile, Sensibilisierung, Diskriminierung, Rassismus, Empowerment
- ▶ Aufbau eines Antidiskriminierungsnetzwerkes
- ▶ Kooperation und Zusammenarbeit mit Institutionen, Einrichtungen und Vereinen

Integrationsagentur Ahlen

Anke Peters | Betül Yavas
Glückaufplatz 1 | 59229 Ahlen
Telefon: 02382-969902
E-Mail: peters@awo-rle.de | yavas@awo-rle.de

Integrationsagentur Hamm

Yana Aleksandrov
Südenwall 21a | 59065 Hamm
Telefon: 02381-8764970 | 0173-2003985
E-Mail: aleksandrov@awo-rle.de

Servicestelle Antidiskriminierungsarbeit

Natalia Wilhelm
Südenwall 21a | 59065 Hamm
Telefon: 0173-1946323
E-Mail: wilhelm@awo-rle.de

Integrationsagentur Bergkamen

Oxana Haffner | Irina Maranka
Präsidentenstr. 46 | 59192 Bergkamen
Telefon: 02307-282631
E-Mail: integrationsagentur-bergkamen@awo-rle.de



Integrationsagentur

Servicestelle Antidiskriminierungsarbeit

Mit den Menschen für die Menschen



Gefördert durch:

Ministerium für Kinder, Jugend, Familie,
Gleichstellung, Flucht und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen





Integrationsagentur

Integrationsagenturen verbessern die gesellschaftliche Teilhabe von eingewanderten Menschen und stärken das friedliche und respektvolle Miteinander insbesondere in den jeweiligen Sozialräumen.

Ihre Handlungsfelder sind:

- ▶ Bürgerschaftliches Engagement von und für Menschen mit Einwanderungsgeschichte, Potenzialerschließung für die Integrationsarbeit,
- ▶ Interkulturelle Öffnung von Diensten und Einrichtungen der sozialen Infrastruktur,
- ▶ Sozialraumorientierte systematische und bedarfsorientierte Arbeit im Lebensumfeld von Menschen mit Einwanderungsgeschichte und
- ▶ Antidiskriminierungsarbeit.

Die Fachkräfte der Integrationsagenturen konzipieren auf Grundlage von Sozialraumanalysen bedarfsgerechte Angebote für die Bewohner*innen von Städten und Kreisen. In partnerschaftlicher Zusammenarbeit mit freien und öffentlichen Trägern, Einrichtungen und Migrantenselbstorganisationen werden die Angebote abgestimmt oder gemeinsam umgesetzt. Darüber hinaus beteiligen sich die Integrationsagenturen an der Entwicklung von Integrationskonzepten im Sozialraum.

Die Integrationsagenturen vor Ort

Die Integrationsagenturen der AWO Unterbezirk Ruhr-Lippe-Ems in Ahlen, Bergkamen und in Hamm arbeiten zudem eng mit den anderen Migrationsdiensten der Arbeiterwohlfahrt zusammen. Sie beraten Institutionen zu Fragen, die im Zusammenhang mit der Versorgung von Menschen mit Zuwanderungsgeschichte stehen und führen diverse Angebote durch.

Spezifische Maßnahmen der Integrationsagentur

Durch die spezifischen Maßnahmen werden die Integrationsagenturen und Servicestellen für Antidiskriminierungsarbeit bei der Umsetzung ihrer Ziele und Aufgaben im Rahmen der Handlungsfelder unterstützt. Die Aktivitäten sind auf Prävention und Bekämpfung aller Formen von Diskriminierung ausgerichtet. Sie nehmen dabei die Menschen vor Ort, Einheimische und zugewanderte Menschen, gleichermaßen in den Blick



Gefördert durch:

Ministerium für Kinder, Jugend, Familie,
Gleichstellung, Flucht und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen



Niedrigschwellige Angebote zur Integration und interkulturellen Begegnung

Die Integrationsagenturen bieten vielfältige niedrigschwellige Angebote zur Integration und interkulturellen Begegnung an.

Diese Angebote greifen die besonderen Lebenslagen der Menschen mit Zuwanderungsgeschichte im Quartier auf und orientieren sich dabei an deren Lebenswelten. Sie stärken und fördern die Handlungsfähigkeit, Eigenständigkeit und Alltagskompetenz der Menschen und sind integrationsfördernd und aktivierend hinsichtlich des Erwerbs der deutschen Sprache. Des Weiteren fördern sie ein nachhaltiges und selbsttragendes gesellschaftliches Miteinander im Quartier. Ziel der Angebote ist die Verbesserung der Chancengleichheit und gesellschaftlichen Teilhabe. Die Angebote finden in Form von Kursen, Projekten, Gesprächskreisen, Informationsveranstaltungen, Exkursionen und Sprechstunden u.a. zu folgenden Themen statt:

- Erziehung
- Sprachförderung
- Demokratie
- Bildung
- Kreativität
- Gesundheit und Bewegung
- Freizeitgestaltung
- Kultur
- Digitale Medien